

Engel bieten Hilfe in Not

Blick zurück auf ein erfolgreiches Jahr – Große Pläne der Mörscher Engel

MORSCHEN. Die hauswirtschaftliche Hilfe, die es seit August gibt, werde gut angenommen. Das liege unter anderem an der Arbeit der beiden Mitarbeiterinnen. Auch in der Ehrenamtsarbeit hat sich einiges getan. Dazu zählten Hilfe im Bereich der Fahrdienste, der Einkaufshilfe und des Mörscher Mittagstisches. Das waren Ergebnisse der Hauptversammlung des Vereins Mörscher Engel. Von den 90 Mitgliedern des Vereins waren 26 zur Versammlung gekommen.

Für ihren Einsatz in der hauswirtschaftlichen und der ehrenamtlichen Hilfe wurden die Mörscher Engel im vergangenen Jahr mit dem Innovati-

onspreis des Kirchenkreises Melsungen, dem „Goldenen Senfkorn“ ausgezeichnet. Für die Engel ein Ansporn, der sich in den Plänen für die kommenden sechs Monaten niederschlägt. Geplant ist ein Rollatortraining, Lesepatenschaft und ein weiterer Mittagstisch.

Nach den Neuwahlen setzt sich der Vorstand folgendermaßen zusammen: Vorsitzende Sabine Knobel, stellvertretende Vorsitzende Jutta Beneke, KassiererIn Christiane Matthews, stellvertretende KassiererIn Birgit Döhne, Beisitzerin Heike Kohlhaas-Rauch. Neue Kassenprüfer sind Waltraut Schmelz und Gerda Kerst. (ras)

HINTERGRUND

Auf zum gemeinsamen Mittagessen

95 Frauen und Männer waren zum zweiten Mörscher Mittagstisch in den Rathaussaal Altmorschen gekommen. Sabine Knobel und ihre elf Helferinnen und Helfer begrüßten die Gäste. Das Menü, zubereitet von Andrea Müller, Gasthaus Semmler, sprach

den Gäste mit gutem Appetit zu. Der nächste Mörscher Mittagstisch findet am 15. Mai statt. Das Catering hierzu übernimmt Familie Raabe, Poststation „Zum Alten Forstamt“. (ras)

- **Anmeldung:** ab 24. April möglich.



Hilfe im Alltag: Den diakonischen Auftrag wollen die Mörscher Engel in Morschen mit Engagement, Fantasie und einem Schuss Humor umsetzen. Der Vorstand von links: Sabine Knobel, Christiane Matthews, Jutta Beneke, Heike Kohlhaas-Rauch und Birgit Döhne.

Foto: privat/nh